

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 59 (1933)  
**Heft:** 38

**Illustration:** Wer Geld einsperrt sperrt Arbeiter aus!  
**Autor:** Bö [Böckli, Carl]

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

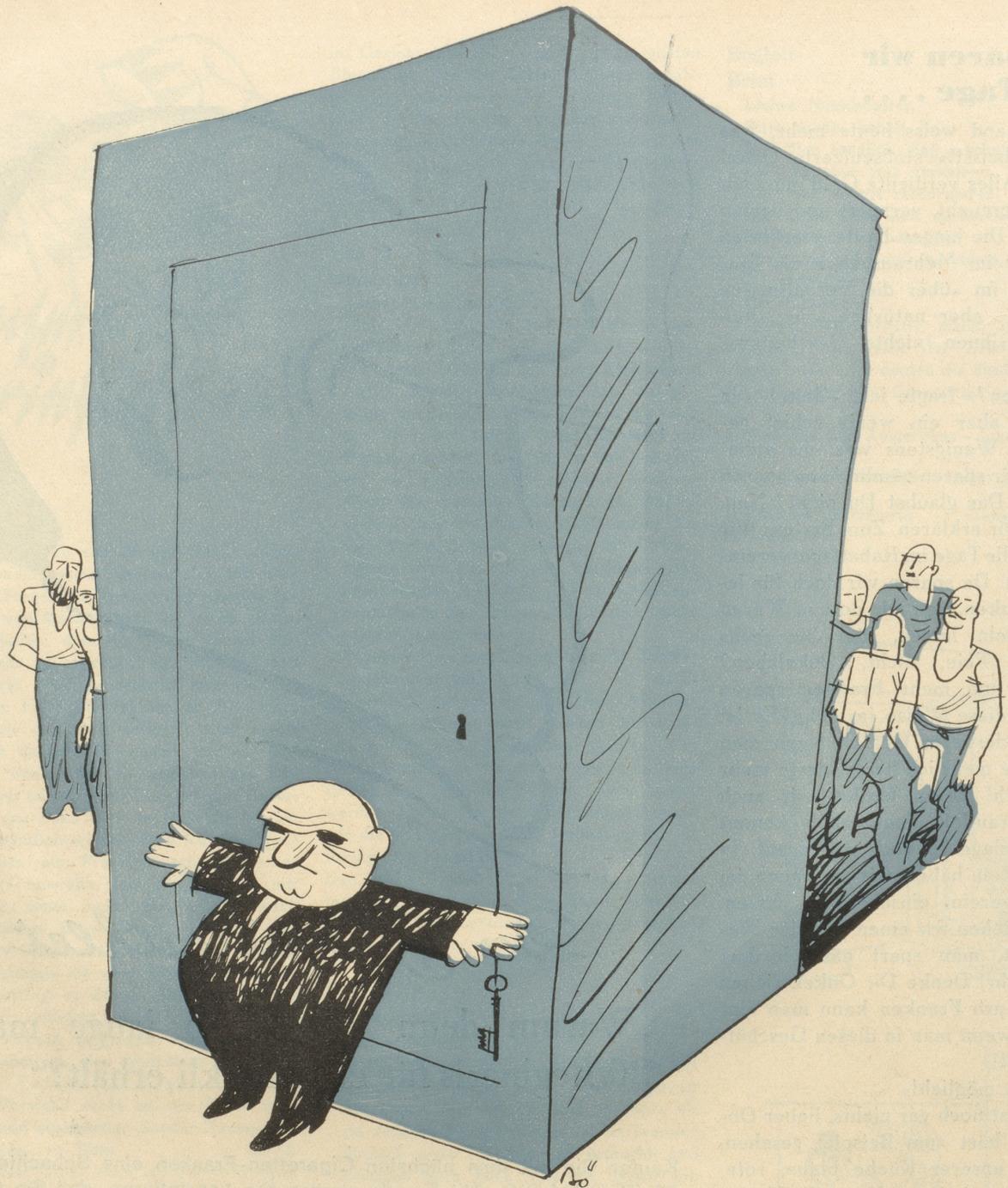
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## WER GELD EINSPERRT SPERRT ARBEITER AUS!

ken. Was sagst Du da dazu? Nicht wahr, Du bist sprachlos! Wir kaufen auch gewisse Waren kisten- oder korbweise. Da lässt sich immer einiges einsparen ... Prosit, Onkel, auf Deine Gesundheit! Zum Beispiel den

Tischwein, den wir eben trinken. Im Laden kostet die Flasche ein Franken dreissig Rappen. Wir lassen aber immer gleich hundert Flaschen ins Haus liefern. Ersparnis: fünfundzwanzig Rappen pro Flasche. Wir sparen also sozusagen auf einen Schlag fünfundzwanzig Franken. Was sagst Du dazu, Onkelchen?»

«Grossartig, wirklich, ihr versteht das Handwerk!»

«Und siehst Du Onkel, wir sparen

sonst noch allerhand in schweren Mengen. Nicht nur Geld, nein auch Zeit und Mühe. Dutzendkarten auf

Wenn **Luzern**  
dann **du Pont-Bar**  
Stimmungs-Ensemble

**BAD RAGAZ**  
**HOTEL LATTMANN**  
Ihr Kur- und Ferien-Hotel  
mit soignierter Küche  
Geb. Spenger